

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **97 (2017)**

Heft 1045

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Macht

Wie die Digitalisierung Geld und Einfluss neu verteilt
– und wie sich die Schweiz besser aufstellt

Wirtschaften:

1 **Der grosse Umbau** *Matthias Kaiserswerth*

Regieren:

2 **Update für die Demokratie** *Adrienne Fichter*

3 **Microtargeting** *Hannes Grassegger*

4 **Gruss, Operation Libero** *Silvan Gisler und Adrian Mahlstein*

5 **Der vermessene Mensch** *Konrad Hummler*

6 **Blockchain statt Bürokratie** *Christian Jaag*

Lernen:

7 **Meine eigene, magische Welt** *Linda Liukas*

8 **Warum Informatik an die Schulen gehört** *Alain Gut*

9 **Privatunterricht für alle** *Jörg Dräger und Ralph Müller-Eiselt*

10 **Recht im digitalen Raum** *Martin Steiger*

Für die Unterstützung bei der Lancierung des Dossiers danken wir der Hasler Stiftung.

«Die Digitalisierung, die wir heute erleben, stellt alles auf den Kopf. Tesla und Airbnb sind nur zwei Beispiele für digitalisierte Firmen, die vor zehn Jahren noch nicht existierten, inzwischen jedoch zu weltweit beachteten, gar gefürchteten Akteuren in ihren jeweiligen Wirtschaftssektoren herangewachsen sind. Es kommt einiges auf uns zu!»

Heinz Karrer, Präsident Hasler Stiftung

Macht

Rasanter technologischer Wandel verändert mehr als nur die Wirtschaft: Die Kräfte des Fortschritts pflügen Firmen und Branchen um, aber auch ganze Staaten, Gesellschaften, Siedlungen, individuelle Lebensformen. Sie verschieben die politischen Verhältnisse. Wer vor einem grossen Umbruch reich und stark war, kann nicht damit rechnen, dass es danach noch genau so ist – die Geschichtsbücher sind voller Beispiele.

Die folgenden Seiten zeigen, wo die Digitalisierung zu Machtverschiebungen führte und noch führen wird – im politischen Wahlkampf, bei der Privatsphäre oder in der Wirtschaft. Sie betrachten, wie der Mensch heute überall Datenspuren hinterlässt, wie Jungunternehmer versuchen, mit Hilfe von IT die Demokratie zu reformieren, und mit welchen Erschütterungen Unternehmen in der Schweiz rechnen müssen.

Unsere Autorinnen und Autoren stellen ausserdem die Frage, wie gut die hiesigen Institutionen und ihre Bürger darauf vorbereitet sind – und erläutern, wo und wie jetzt nachgebessert werden müsste.

Wir wünschen Ihnen eine spannende und anregende Lektüre.

Die Redaktion